

PRESSEMELDUNG

02.02.2021

MIT-HamelN-Pyrmont fordert verlässliche Perspektiven für Bauwillige

Lohmann: „KfW-Förderstopp war Flop“

Die Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) im Landkreis Hameln-Pyrmont begrüßt die Aufhebung des KfW-Förderstopps für energieeffizientes Bauen für Altanträge. Irmgard A. Lohmann, Kreisvorsitzende und Mitglied im Bundesvorstand der MIT: „Immerhin: Die Ampelregierung hat erkannt, dass der Förderstopp ein Flop war. Aber auch diejenigen, die fristgerecht Anträge bis zum 31. Januar vorbereitet haben, dürfen jetzt nicht leer ausgehen.“

Die MIT Hameln-Pyrmont freut sich, dass der unmittelbare Druck von MIT, CDU und CSU Wirkung zeige. Die Regierung habe ihren Fehler eingesehen. Lohmann: „Viele Bauwillige und auch Handwerksbetriebe im Landkreis können nun aufatmen. Allerdings kann die Bearbeitung der bis zum 24. Januar eingereichten Altanträge nur der erste Schritt sein. Wichtig ist, dass jetzt schnell alle, die klimaschonend bauen wollen, eine verlässliche Perspektive bekommen. Wenn wir Klimaschutz wollen, müssen wir diesen auch fördern.“

Die Bundesregierung hatte sich nach massiver Kritik am 1. Februar darauf verständigt, den überraschend am 24. Januar verhängten Stopp des Förderprogramms für energieeffizientes Bauen zumindest für die, bis dahin gestellten Anträge wieder aufzuheben. Diese Anträge sollen nach den alten Kriterien bearbeitet werden.

Die Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) – vormals Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU – ist mit rund 25.000 Mitgliedern der größte parteipolitische Wirtschaftsverband in Deutschland. Die MIT setzt sich für die Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft und für mehr wirtschaftliche Vernunft in der Politik ein.

Kontakt

Irmgard A. Lohmann

MIT Hameln-Pyrmont - Kreisvorsitzende u. Mitglied im Bundesvorstand

Hauptstraße 60, 31860 Emmerthal, 05155/2812890, cdu@irmgard-lohmann.de